



Blickpunkt Auge

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Ein Angebot des BBSB e.V.

BBSB e. V. · Blickpunkt Auge · Arnulfstraße 22 · 80335 München

An alle Mitglieder der Bezirksgruppe Oberbayern-München

BBSB e. V.
Blickpunkt Auge-Beratungsstelle
Oberbayern-München
Arnulfstraße 22
80335 München
Tel.: 089 55988-111
Fax: 089 55988-148
muenchen@bbsb.org
www.bbsb.org

Oktober 2020

Rundschreiben 4/2020


Liebe Mitglieder, Förderer und Freunde der Bezirksgruppe Oberbayern-München,

wer hätte zu Beginn des Jahres geahnt, vor welche Herausforderungen wir in den kommenden Monaten gestellt würden. Viele Planungen und Vorhaben waren von heute auf morgen hinfällig. Der Besuch von lieben Menschen, sei es in der Familie oder bei Freunden, der tägliche Weg zum Einkauf, in die Schule oder in die Arbeit oder der Besuch des Cafés erwies sich nunmehr als schwieriges Unterfangen, wurde aufwendig oder sogar unmöglich, da Geschäfte, Lokale, Kitas und Schulen geschlossen wurden. Auch wir als Verein mussten viele Einschränkungen hinnehmen, leider auch mit Auswirkungen für unsere Mitglieder. Inzwischen können wir ein Großteil unseres Angebotes insbesondere in der Beratung von Mitgliedern und Menschen mit Fragen zu Blindheit und Sehbehinderung und Unterstützung bei der Versorgung mit Hilfsmitteln wieder vollumfänglich anbieten. Dank neuer Techniken, erprobter Hygienekonzepte und der Umsichtigkeit vieler Besucher, Teilnehmer und gut geschulter Mitarbeiter können wir auch unser Angebot an Veranstaltungen vorsichtig wieder aufnehmen. Wir freuen uns daher sehr, mit diesem Rundschreiben wieder einige Möglichkeiten der Begegnung anbieten zu können.

Aber vorab unsere Kontaktdaten zu unseren Mitarbeitern in der Beratungsstelle für Anmeldungen und weitere Anfragen sowie Hilfsmittel- und Kalenderbestellungen: Tel.: **089 55988-111, -211, -311**, E-Mail: muenchen@bbsb.org
Das Info-Telefon der Beratungsstelle ist rund um die Uhr erreichbar und informiert über aktuelle Termine. Wählen Sie zur Abfrage **089 55988 112**. Es gilt das für den benutzten Anschluss vereinbarte Verbindungsentgelt.
Newsletter der Bezirksgruppe: die Bezirksgruppe unterhält einen eigenen, in unregelmäßigen Abständen erscheinenden E-Mail-Newsletter. Wenn Sie über

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE84 7002 0500 0007 8107 00
BIC BFSWDE33MUE

Mitglied im Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e.V.

Träger
Bayerischer Blinden- und
Sehbehindertenbund e.V. 
Arnulfstraße 22, 80335 München
St.-Nr. 143/211/00164
Amtsgericht München: VR 3193

diesen Weg auf aktuelle Themen aus der Bezirksgruppe informiert werden möchten, senden Sie uns eine E-Mail an muenchen@bbsb.org mit dem Betreff Newsletter der BG München. Wir nehmen Sie gerne in den Verteiler mit auf.

1. Mitgliederversammlung am 31.10.2020

Wie im Rundschreiben 2/2020 bekanntgegeben, haben wir die für den 9. Mai geplante Mitgliederversammlung aus gegebenem Anlass auf **Samstag, den 31. Oktober** verlegen müssen. Gemäß Beschluss der Landesvorsitzenden ist eine Durchführung der Versammlung als Telefonkonferenz zulässig, sollten Ausgangsbeschränkungen eine persönliche Mitgliederversammlung verhindern. Auf Grund der Größe unserer Bezirksgruppe und der zu erwartenden Teilnehmerzahl wird die Mitgliederversammlung als Telefonkonferenz stattfinden.

Termin: Samstag 31.10.2020

Zeit: 14:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Sie können von jedem beliebigen Ort mit einem Festnetzanschluss oder Mobiltelefon an der Versammlung teilnehmen.

Bitte melden Sie sich bis zum **23.10.2020** in der Beratungsstelle an. Die Zugangsdaten teilen wir Ihnen bei Ihrer Anmeldung mit.

Ab dem **26. Oktober** können Sie sich die vorläufige Tagesordnung zur Mitgliederversammlung über den BIT-Teleservice rund um die Uhr vorlesen lassen. Wählen Sie hierzu die Tel: **089 14377399**. Sie werden dann zum Rundschreiben gelotst.

Am **27. Oktober wird es um 16:30 Uhr** einen Testlauf zur Telefonkonferenz geben. Dieser Test ermöglicht es Ihnen, zu üben, sich in die Telefonkonferenz einzuwählen und dauert ca. 30 Minuten. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich mit dieser Art der Kommunikation vertraut zu machen.

2. Telefentreff für Führhundhalter am Montag, den 19.10.2020

Die Referentin für Führhundangelegenheiten, Karin Flößer und ihre Stellvertreterin, Martina Hellriegel stellen sich und die Aufgaben des Arbeitskreises vor und beantworten Ihre Fragen. Sie freuen sich auf Ihre Beiträge und Anregungen, sowie einen regen Austausch.

Termin: **Montag, 19.10.2020 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr.**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich in der Beratungsstelle bis zum **Freitag, 16.10.** an. Dort erfahren Sie auch die Einwahldaten für den Telefentreff.

3. Inklusive Führung durch die Ausstellung „Franz Erhard Walther Shifting Perspectives“ am 13.11.2020

Die Führung richtet sich an blinde und sehbehinderte Menschen, deren Begleitpersonen und sehende Kunstinteressierte, die einmal aus einer anderen Perspektive mit Kunst in Kontakt kommen möchten. Über Beschreibungen der Werke und taktile Erfahrungen möchten wir Ihnen die Ausstellung zugänglich machen. Der handelnde Mensch spielt in der Kunst Franz Erhard Walthers eine wichtige Rolle. Sie werden die Möglichkeit haben, Stoffobjekte aus dem 1. Werksatz zu aktivieren und das Kunstwerk so selbst körperlich erfahren. Durch die Ausstellung führen Claudia Böhme und Pia Linden
Eintritt 3 Euro zzgl. Eintrittsticket, ermäßigter Eintritt für Menschen mit

Behinderungen mit Ausweis (ab GdB 50). Freier Eintritt für Begleitpersonen von Schwerbehinderten mit Ausweis B

Termin: 13.11.2020, um 15:30 Uhr

Schriftliche Anmeldung unter fuehrungen@hausderkunst.de

Die Teilnehmerzahl ist auf **9 Personen** begrenzt. Anfahrt mit Öffentlichen Verkehrsmitteln: Bus 100 vom Hauptbahnhof Nord bis Haltestelle Königinstraße oder U4, U5 bis Lehel, dann Straßenbahnlinie 16 in Richtung St. Emmeram bis Haltestelle Nationalmuseum/Haus der Kunst

Claudia Böhme M. A., Historikerin, Autorin, Kulturvermittlerin,

claudia.boehme1@gmx.net, mobil: 0176 84351732, www.claudiaboehme.de

4. Showdowntermine

Showdown - Tischtennis für blinde- und sehbehinderte Sportinteressierte ist wieder möglich. Die Showdowntermine werden auf dem Infotelefon bekanntgegeben. Die Übungsabende finden in den Räumen des BBSB in der Arnulfstraße in München statt. Eine Anmeldung bei Stephan Dietrich per Mail an Stephan.Dietrich@bbsb.org ist erforderlich.

5. Wir gestalten Kerzen! - 28.11.2020

Kerzen – selbst gestaltet – sind ein hervorragendes Geschenk für liebe Familienangehörige und Freunde, egal ob zum Geburtstag, als Mitbringsel, als Weihnachtsgeschenk oder einfach so. Die Verziertechnik ist für blinde und sehbehinderte Menschen gut geeignet und wird im Kurs erklärt. Kosten: **5 Euro pro große Kerze, 3 Euro pro kleine Kerze inklusive Verziermaterial.**

Termin: Samstag, 28.11.2020 um 14:30 Uhr. Kursdauer: ca. 2 Stunden. Bei großer Nachfrage kann ein weiterer Kurs am Vormittag von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr durchgeführt werden. Veranstaltungsort ist der BBSB, Arnulfstraße 22, 80335 München

Anmeldung direkt bei der Kursleiterin, Frau Beate Inngauer.

Mobil: 0171 8438845, E-Mail: Kerzenwahn@web.de

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Telefonnummer mit an. Frau Inngauer steht auch für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Achtung: Pro Kurs ist die Teilnehmerzahl auf **6 blinde/sehbehinderte**

Personen begrenzt, Begleitpersonen sind selbstverständlich herzlich willkommen! Bitte die Begleitpersonen unbedingt zusätzlich (wegen der Anzahl der Tische) mit anmelden! Bitte bringen Sie zum Kurs eine Mund-Nasen-Bedeckung mit.

6. Mehrtagesausflug 2021 in das Saarland

Der traditionelle Mehrtagesausflug führt uns vom **02.06.2021 bis 06.06.2021** in das Saarland.

Eine Reise in das Zeitalter der Industrialisierung, in eine Welt aus Kohle, Eisen und Stahl und eine Reise zu den Sternen. Und das alles erleben sie in nur fünf Tagen. Wir besuchen u.a. das UNESCO Weltkulturerbe Völklinger Hütte und fahren ein in die tiefen Stollen des Erlebnisbergwerks Velsen. Nach dem wir wieder aus dem Berg aufgefahren sind, geht's fast bis zum Mond. Wir statten dem Weltraumatelier einen Besuch ab. Sie können dort Sternschnuppen ergreifen, dem Planetenverlauf folgen und die berühmte Apollo13 Kapsel

besteigen. Abheben ist allerdings verboten! Einen Tag fahren wir nach Luxemburg und wenn irgendwie möglich, besichtigen wir u.a. den EU-Gerichtshof. Es erwarten Sie noch weitere interessante Programmpunkte, die Sie im ausführlichen Programm nachlesen können.

Nähere Informationen zum Preis sowie ein Programm erhalten Sie in der Beratungsstelle. Dort sollte Ihre Anmeldung bis spätestens **Donnerstag, den 28.01.2021** eingehen. Diese Reise wird für alle Bezirksgruppen in Bayern ausgeschrieben. Leider können wir keine Begleitpersonen zur Verfügung stellen und bitten Sie, selbst dafür zu sorgen. Bei einer Absage Ihrerseits nach dem Anmeldeschluss wird der Reisepreis nicht zurückerstattet, sofern Sie keine Reiserücktrittsversicherung abgeschlossen haben.

7. Beratungsstelle für den Publikumsverkehr geöffnet

Bitte rufen sie in der Beratungsstelle vor ihrem Besuch an und erfragen die Öffnungszeiten. Am besten vereinbaren sie einen Termin. Sie helfen uns damit, Abstandsregelungen und hohes Besucheraufkommen besser steuern zu können und wir uns um Ihr Anliegen bestmöglich kümmern können.

In unseren Räumen ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend. Dafür bitten wir sie in ihrem und unserem Interesse um Verständnis. Am Eingang unserer Beratungsstelle haben wir Händedesinfektionsspender angebracht. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen Sie gerne beim Auffinden und bei der Handhabung.

8. Aus dem Hilfsmittelangebot - Kalender 2021

Suchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es mit einem Reliefwandkalender?

In der Beratungsstelle halten wir wieder eine Vielzahl verschiedener Kalender für Sie bereit. Das Angebot erstreckt sich über, verschiedene Reliefkalender, Braillekalender in verschiedenen Formaten bis hin zu XXL-Großdruck Termin-Kalender .

Die Beratungsstelle unterstützt Sie gerne bei der Auswahl des für Sie am besten geeigneten Kalenders und nimmt Ihre Bestellung auch gerne telefonisch entgegen.

9. Betriebsferien über Weihnachten

Die Beratungsstelle ist vom **23.12.2020 bis 08.01.2021** geschlossen.

10. Wussten Sie schon ...?

Mund-Nasen-Bedeckung - was gilt für schwerbehinderte Menschen?

In letzter Zeit hört und liest man immer wieder davon, dass schwerbehinderte Menschen mit einem Schwerbehindertenausweis von der Tragepflicht einer Mund-Nasen-Bedeckung befreit wären. Wir möchten heute nach Rücksprache mit dem Zentrum Bayern Familie und Soziales klarstellen:

Diese Aussagen sind falsch. Auch für schwerbehinderte Menschen mit und ohne Schwerbehindertenausweis besteht grundsätzlich eine Maskenpflicht. Befreit von der Tragepflicht sind gemäß §1 Absatz 2 Nr. 2 der 6. BayIfSMV (Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung) vom 19. Juni 2020 nur Personen, die glaubhaft machen können, dass ihnen das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung

aufgrund einer (spezifischen) Behinderung oder aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich oder unzumutbar ist.

Allein das Vorzeigen eines Schwerbehindertenausweises bei Kontrollen genügt selbstverständlich nicht, um dies glaubhaft machen zu können und um der Verhängung eines Bußgeldes nach dem Bußgeldkatalog "Corona-Pandemie" zu entgehen. Wir empfehlen hier eine entsprechende ärztliche Bescheinigung Ihres behandelnden Arztes. Laut Bußgeldkatalog sind die Kreisverwaltungsbehörden (Aufgabe der allgemeinen Sicherheit und Ordnung) für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten zuständig. Die Bescheinigung des Arztes muss stets mitgeführt werden, damit sie auf Verlangen vorgezeigt werden kann - ebenso wie beispielsweise auch als Autofahrer der Führerschein ständig mit sich geführt werden muss, um einer Strafe zu entgehen.

Wir alle müssen dazu beitragen, die Verbreitung des SARS-CoV-2-Virus einzudämmen und Infektionsketten zu unterbrechen. Durch das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung, die über Mund und Nase liegen muss, können wir andere schützen. Und wir müssen uns auch alle selbst schützen. Halten Sie deshalb Hygieneempfehlungen ein wie beispielsweise das Abstandhalten zu anderen Menschen von mindestens 1,5 Metern.

Hygienetipps gibt Ihnen die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung. Außerdem finden Sie wichtige Informationen beim DBSV:

<https://www.dbsv.org/corona.html>

DBSV-Informationen für Menschen mit Seheinschränkungen kann man sich ab sofort auch per Telefon anhören - derzeit zum Thema Corona, aber auch andere aktuelle Nachrichten. Das DBSV-Infotelefon ist rund um die Uhr erreichbar unter: 030 2555 80808. Einfach anrufen, alles Weitere wird dann erklärt. Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unsere Sozialabteilung, Tel.: **089 55988 117**.

Quelle: BBSB-Inform vom 29. September 2020

11. BBSB-Inform wird Ihnen, wann immer Sie das wollen, am Telefon vorgelesen.

Wählen Sie: **0871 7000 14000**. Es gilt das für den benutzten Anschluss vereinbarte Verbindungsentgelt ohne Aufschlag. Wenn Sie sich zum bbsb-inform-Newsletter anmelden möchten, schicken Sie eine leere E-Mail an <mailto:bbsb-inform-subscribe@lists.bbsb.org>

Dann erhalten Sie von Montag bis Freitag aktuelle Informationen aus dem Blinden- und Sehbehindertenwesen.

DBSV-Informationen für Menschen mit Seheinschränkungen kann man sich ebenfalls per Telefon anhören - derzeit zum Thema Corona, aber auch zu anderen aktuellen Nachrichten. Das DBSV-Infotelefon ist rund um die Uhr erreichbar unter Tel.: **030 2555 80808**. Einfach anrufen, alles Weitere wird dann erklärt.

12. Zum Schluss

Sie sind es gewohnt, im letzten Rundschreiben des Jahres von Ihrer Bezirksgruppe zur vorweihnachtlichen Feier in München eingeladen zu werden. Dieses Jahr ist alles etwas anders. Die zu unser aller gesundheitlichem Wohl auferlegten Regelungen zur Durchführung von Veranstaltungen in

geschlossenen Räumen erlauben es uns nicht, mit Ihnen gemeinsam ein paar besinnliche Stunden zu verbringen. Wir bedauern dies sehr. Wir sind zuversichtlich, im nächsten Jahr viele Beschränkungen insbesondere beim persönlichen Kontakt mit Ihnen auch im größeren Rahmen wieder planen und durchführen zu können. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns, wenn Sie Fragen oder Anregungen haben aber auch, wenn Sie einfach nur mit jemanden reden möchten.

Wir bedanken uns für Ihre Verbundenheit und Unterstützung, die wir in diesem Jahr von vielen von Ihnen und Ihren Freunden, Begleitern und Angehörigen erfahren haben. Bleiben Sie gesund!

gez.
Stefanie Freitag
Bezirksgruppenleiterin

gez.
Gregor Cordes
stellv. Bezirksgruppenleiter

Der Bezirksgruppenausschuss und das gesamte Team der Bezirksgruppe Obb.-München